



KFM

Deutsche Mittelstand AG

Düsseldorf

Hamburg

Berlin

KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer – Die „6,75%-PORR-Anleihe“ (UPDATE)

6,75%-PORR-Anleihe wird weiterhin als „durchschnittlich attraktiv“ (3 von 5 möglichen Sternen) eingestuft

KFM-Barometer
Mittelstandsanleihen
Mai 2016

6,75%-Anleihe
Porr AG
Anleihe 14/unbefristet, WKN A1ZQ01

Durchschnittlich Attraktiv (3 von 5)

Düsseldorf, 04. Mai 2016 - In ihrem aktuellen Mittelstandsanleihen-Barometer zur PORR-Anleihe (A1ZQ01) kommt die KFM Deutsche Mittelstand AG zu dem Ergebnis, die Anleihe weiterhin als „durchschnittlich attraktiv“ einzustufen.

Die PORR-Gruppe ist eines der größten Bauunternehmen Österreichs und eines der führenden Bauunternehmen in Europa. Sitz des Unternehmens ist Wien. Im Jahr 2015 beschäftigt die PORR-Gruppe durchschnittlich mehr als 13.000 Mitarbeiter und erbringt eine Produktionsleistung von rund 3,5 Mrd. Euro. Heimmärkte der Gruppe sind Österreich, Deutschland, Schweiz, Polen und Tschechien, in denen über 80% der Produktionsleistung erbracht werden. Die Geschäftstätigkeit in Polen wurde mit Kaufvertrag vom Juni 2015 durch die Übernahme der Bilfinger Infrastructure S.A. gestärkt. Zudem expandiert die PORR-Gruppe in internationale Märkte sowohl in Europa

als auch im Nahen Osten.

Das Leistungsspektrum der PORR-Gruppe umfasst vom Wohnbau bis hin zu komplexen Infrastrukturprojekten alle Bereiche der Bauwirtschaft. Die Kernkompetenz sieht das Unternehmen im Tunnel-, Bahn- und Grundbau. Aktuell werden durch die PORR-Gruppe u.a. die „Green Line“ der Metro Doha und mehrere Tunnelprojekte von „Stuttgart 21“ errichtet.

Erneute Steigerung des Auftragsbestandes zum Jahresende und Übernahme der polnischen Bilfinger-Aktivitäten sichern auch für das Jahr 2016 positive Unternehmensentwicklung ab

Die PORR-Gruppe weist zum 31.12.2015 den höchsten Auftragsbestand der Unternehmensgeschichte aus (4.579 Mio. Euro im Vergleich zu 4.058 Mio. Euro zum Ende des Vorjahres). Eine besonders hohe Auslastung zeigt der Bereich Infrastruktur. Der Auftragsbestand hat eine Reichweite von über zwei Jahren bezogen auf die Produktionsleistung im Infrastruktur-Bereich in 2015. Die hohe Reichweite resultiert aus den zugrundeliegenden langlaufenden Projekten wie der „Green Line“ der Metro Doha.

Die Gewinnsituation der PORR-Gruppe hat sich in 2015 sehr erfreulich entwickelt: Die Umsatzerlöse konnten in 2015 um 4,3% auf etwa 3.140 Mio. Euro gesteigert werden. Das Ergebnis vor Steuern und Zinsen hat sich u.a. durch Verbesserungen im Einkauf leicht überproportional um 7,4% auf 87,8 Mio. Euro erhöht. Durch die weitere Optimierung der Finanzierungsstruktur wurden deutliche Einsparungen im Finanzergebnis erzielt. Entsprechend verbesserte sich das Konzernergebnis sehr deutlich um 25,7% auf 61,0 Mio. Euro.

Die Bilanzsumme erhöht sich aufgrund des Wachstums und der Übernahme der polnischen Bilfinger-Aktivitäten leicht um 7,4% auf 2.304 Mio. Euro. Trotz des Wachstums konnte die Eigenkapitalquote stabil bei etwa 18% gehalten werden. Ende 2015 verfügt der PORR-Konzern über ein Netto-Barvermögen von 186,5 Mio. Euro (Vorjahr 64,6 Mio. Euro). D.h. die liquiden Mittel und Wertpapiere im Umlaufvermögen übersteigen die Anleihe- und Finanzverbindlichkeiten deutlich. Im August 2015 wurde die Finanzierungsbasis durch die erfolgreiche Begebung des ersten Schuldscheindarlehens im Volumen von 185,5 Mio. Euro und zu deutlich niedrigeren Finanzierungskosten verbreitert. Aufgrund der hohen Nachfrage konnte das Volumen des Schuldscheindarlehens von ursprünglich geplanten 100 Mio. Euro deutlich erhöht werden.

Der Ausblick ist trotz teilweise eingeschränkter öffentlicher Budgets für Infrastruktur-Investitionen, aber der insgesamt robusten Baukonjunktur und des Niedrigzinsumfeldes weiterhin positiv. Sowohl der hohe Auftragsbestand als auch die in 2016 erstmals ganzjährig wirkende Übernahme der Bilfinger-Aktivitäten in Polen sowie die bereits realisierten Verbesserungen auf der Finanzierungsseite sichern auch für das Jahr 2016 die weitere positive Unternehmensentwicklung ab.

6,75%-PORR-Anleihe mit unbefristeter Laufzeit (ab erstem Rückzahlungstermin 28.10.2021 mit variabler Verzinsung)

Die im Oktober 2014 emittierte Hybridanleihe der PORR AG ist mit einem Zinskupon von 6,75% p.a. (Zinstermin jährlich 28.10.) ausgestattet und hat eine unbefristete Laufzeit. Erster Rückzahlungstermin ist der 28.10.2021 zu einem Rückzahlungskurs von 100,0% des Nennwertes. Ab dem 28.10.2021 ist die Anleihe variabel verzinst (3-Monats-EURIBOR zzgl. Zinsaufschlag von 8,5% p.a.) und es gibt jährlich vier Zinstermine (28.10.; 28.01.; 28.04.; 28.07.). Die Hybridanleihe ist aufgrund definierter Bedingungen für die Zinszahlungen, deren Eintritt von der PORR AG bewirkt bzw. verhindert werden können, als Eigenkapital-Instrument einzustufen.

Im Rahmen der Anleiheemission wurden insgesamt 17,05 Mio. Euro eingesammelt. Die Anleihe wurde als Umtauschangebot für vorherige Anleihen ausgegeben, um die Kapitalmarktfinanzierung der Emittentin zu optimieren. Im Laufe des Jahres 2015 erfolgte eine Aufstockung auf ein Gesamtvolumen von 25,00 Mio. Euro. Die Anleihe ist nachrangig gegenüber allen anderen bestehenden und zukünftigen nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin.

Fazit: Durchschnittlich attraktive Bewertung

Aufgrund des profitablen Wachstumspotenzials aus dem Auftragsbestand sowie der ab dem Jahr 2016 ganzjährigen Wirkung der Übernahme der Bilfinger-Aktivitäten in Polen, der eher geringen Eigenkapitalquote von etwa 18%, aber der Netto-Schuldenfreiheit und der unterdurchschnittlichen Rendite der Nachrang-Anleihe von 4,85% p.a. (auf Kursbasis 108,20% am 03.05.2016 bei Berechnung bis zum ersten Rückzahlungstermin am 28.10.2021) bewerten wir die 6,75%-PORR-Anleihe als „durchschnittlich attraktiv“.





KFM

Deutsche Mittelstand AG

Düsseldorf

Hamburg

Berlin

Über die KFM Deutsche Mittelstand AG

Die KFM Deutsche Mittelstand AG ist Experte für Mittelstandsanleihen und Initiator des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2). Manager dieses Fonds ist die WARBURG INVEST LUXEMBOURG S.A. Der Fonds bietet für private und institutionelle Investoren eine attraktive Rendite in Verbindung mit einer breiten Streuung im Mittelstandsanleihen-Markt. Die Investmentstrategie des Fonds basiert dabei auf den Ergebnissen des von der KFM Deutsche Mittelstand AG entwickelten Analyseverfahrens KFM-Scoring. Die KFM Deutsche Mittelstand AG wurde beim Großen Preis des Mittelstandes 2015 als Finalist für das KFM-Auswahlverfahren und die überdurchschnittliche Entwicklung des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS ausgezeichnet.

Hinweise zur Beachtung

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots dar, sondern dient allein der Orientierung und Darstellung von möglichen geschäftlichen Aktivitäten. Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen Informationen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und sind daher unverbindlich. Soweit in dieser Ausarbeitung Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Diese Ausarbeitung stellt ferner keinen Rat oder Empfehlung dar. Wichtiger Hinweis: Wertpapiergeschäfte sind mit Risiken, insbesondere dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals, verbunden. Sie sollten sich deshalb vor jeder Anlageentscheidung eingehend persönlich unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Vermögens- und Anlagesituation beraten lassen und Ihre Anlageentscheidung nicht allein auf diese Informationen stützen. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihre Kredit- und Wertpapierinstitute. Die Zulässigkeit des Erwerbs eines Wertpapiers kann an verschiedene Voraussetzungen - insbesondere Ihre Staatsangehörigkeit - gebunden sein. Bitte lassen Sie sich auch hierzu vor einer Anlageentscheidung entsprechend beraten. Der Deutsche Mittelstandsanleihen Fonds ist in dem genannten Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikumachens des Artikels investiert. Die KFM Deutsche Mittelstand AG, der Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen halten Anteile am Deutschen Mittelstandsanleihen Fonds. Aus Veränderungen des Anleihekurses kann sich ein wirtschaftlicher Vorteil für die KFM Deutsche Mittelstand AG, den Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen ergeben. Vor Abschluss eines in dieser Ausarbeitung dargestellten Geschäfts ist auf jeden Fall eine kunden- und produktgerechte Beratung durch Ihren Berater erforderlich. Ausführliche produktspezifische Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (WARBURG INVEST LUXEMBOURG S.A., 2, Place Dargent in L-1413 Luxemburg) sowie bei Zahl- und Informationsstellen (M.M.Warburg Bank & CO Luxembourg S.A., 2, Place Dargent in L-1413 Luxemburg, M.M.Warburg & CO KGaA, Ferdinandstraße 75 in D-20095 Hamburg oder Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21 in A-1010 Wien) erhältlich. Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verteilung dieser Ausarbeitung entstehen oder entstanden sind, übernehmen die KFM Deutsche Mittelstand AG und die Verwaltungsgesellschaft keine Haftung.

Pressekontakt

KFM Deutsche Mittelstand AG

Rathausufer 10

40213 Düsseldorf

Email: info@kfmag.de

Tel.: +49 211 21073741

www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de

www.kfmag.de